

Astronomieunterricht in den deutschen Bundesländern (Sek. II)

Bundesland	Kurstyp	Jahrgangsstufe	Zeitungsumfang
Baden-Württemberg	im Wahl-Bereich eigenständiges Fach Astronomie	12 oder/und 13	2 WoStd.
Bayern	Wahl-GK Ph: Lehrplanalternative Astrophysik: Orientierung am Himmel; Überblick über das Sonnensystem; Die Sonne; Sterne; Großstrukturen im Weltall	12	ca. 58 Std.
Berlin	Wahlthema GK Physik (Astronomie)	12 oder 13	30 Std.
	Wahlthema LK Physik (Astronomie)	12 oder 13	30 Std.
Brandenburg	Wahl-GK Astronomie, wenn es in der Jst. 10 zweistündig unterrichtet wird; An Gesamtschulen mit GOST wird die Einführungsphase weiterhin in der Jahrgangsstufe 11 sein – die Qualifikationsphase in den Jahrgangsstufen 12 und 13.	11, 12 oder/und 13	3 WoStd.
Bremen	GK Physik (1. Hj. Astronomie)	12 oder 13	je 3 WoStd.
	GK Physik (2. Hj. Astronomie)		
Hamburg	GK Physik (Gravitation, Relativitätstheorie)	12 oder 13	3 WoStd. 15 Unterrichtseinheiten
	oder LK Physik (Strahlung, Sterne)	13	
Hessen	GK Physik (Erg. Bereich Astronomie)	12 oder 13	
Mecklenburg-Vorp.	Erg. Kurs (wahloblig.) Astronomie	11	2 WoStd.
Niedersachsen	GK und LK Wahlthema Astronomie	13	ca. 8 Wochen
Nordrhein-Westfalen	GK/LK Ph (astronomische Weltbilder u. Geschwindigkeit, Raumfahrt, Energie der Sonne, Gravitation)	11/II	
		12/13	
Rheinland-Pfalz	Physik (2 Wahlthemen zur Auswahl)	11	ca. 15 Std.
	Wahl-GK Physik (Astronomie und Astrophysik)	13/II	ca. 8 Std.
Saarland	Physik (Kreisbewegung und Gravitation)	11	12 Std.
Sachsen	GK-Fach Astronomie	11 und 12	je 2 WoStd.
Sachsen-Anhalt	Wahl-GK Astronomie	11 und 12	2 WoStd. (4 Kurs-Hj.)
Schleswig-Holstein	GK u. LK Physik Wahlthema Astrophysik	13	3 WoStd.
Thüringen	Wahl-LK Physik (Astrophysik als eines von mehreren Wahlangeboten, häufig astronomische Themen im Rahmen der Seminarfacharbeit)	12	25 Std.

ASTRONOMIE + RAUMFAHRT 37(2000)1, nach Peter Kriesel 1998; aktualisiert durch Peter Freudenberger 1999-2009

